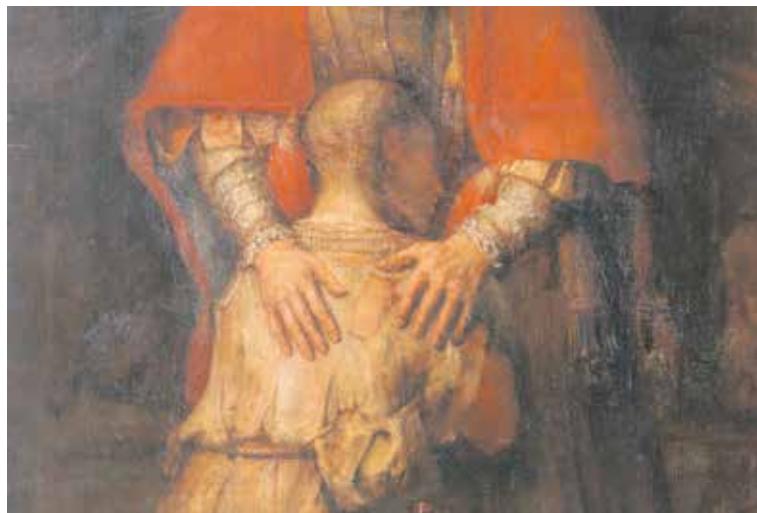


Pastoralraum Birstal

Es ist die Zeit der Barmherzigkeit



Wer sich auf Gott einlässt, erfährt Barmherzigkeit.
Ausschnitt aus Rembrandts Rückkehr des verlorenen Sohns.

Diese Zeit hat es in sich! Sie fordert alle irgendwie heraus, jene, die existenzielle Ängste haben, jene, die Hilfe annehmen müssen oder sich Schutz und Hilfe wünschen, ebenso wie jene, die helfen wollen. Paradoxalement scheint diese Zeit in vielerlei Hinsicht dennoch eine heilsame Zeit zu sein. Eine neue Sensibilität, Anteilnahme, Achtsamkeit, Rücksichtnahme entsteht. Eine für Leib und Seele wohltuende Entschleunigung ist eingetreten. Außerdem wird Solidarität intensiv gelebt. Vielleicht führt auch die Wahrnehmung, dass die Begebenheiten des Lebens nicht selbstverständlich sind, zu Dankbarkeit für das Dasein im Ganzen.

Es taucht etwas Neues auf, zweifelsohne. Könnte uns diese Zeit das barmherzige, dem Menschen zugewandte, einfühlsame Handeln Jesu neu ins Bewusstsein rufen? Werden wir empfänglicher für die Berührung der unsichtbaren Hand Gottes, im Wissen um das Wort: «Barmherzig und gnädig ist der Herr»? Können

sich Menschen auf dieses Wort einlassen und daraus Kraft und Mut bekommen für ihr Tun, auch aus Dankbarkeit für erlebtes barmherziges Handeln? Kann uns das Heute lehren, Vertrauen nicht «wegzuwerfen», welches «grossen Lohn» hat? (Hebr. 10,35).

Trotz dunkler Wolken enthält unsere Zeit eine lichtvolle Verheissung: Gerade in der Situation von Not und Schuld ist den Menschen die Zuwendung Gottes versprochen. Gott will uns bergen im Mutterschoss seiner unergründlichen Liebe. Er schenkt seine tröstende Nähe und bürgt für unser Leben. Das ist mit seiner Barmherzigkeit gemeint.

Das Heute kann eine Zeit der Barmherzigkeit werden, wenn wir uns auf eine intime Beziehung mit Gott einlassen und die Erfahrung seiner Nähe weiterhin als Auftrag für ein barmherziges, einfühlsames Handeln verstehen. Selig sind die, die diese Zeit so erleben und mitgestalten.

Sylvester Ihuoma

Arlesheim und Münchenstein

PASTORALRAUM

Fernsehgottesdienste

Bis auf Weiteres werden auf regionalen TVplus (GemeindeTV) «unsere» Gottesdienste für den Pastoralraum jeweils um 10, 12 und 14 Uhr ausgestrahlt.

Wie es weitergeht

Am 16. April hat der Bundesrat beschlossen, dass Versammlungen vorerst untersagt bleiben. Das umfasst auch Gottesdienste und andere kirchliche Anlässe. Das Gottesdienstverbot bleibt sicher bis zum 11. Mai, voraussichtlich aber bis zum 8. Juni bestehen.

Wir sind für Sie da

Wir sind für Sie da, wenn Sie Hilfe brauchen oder ein Gespräch mit einer Seelsorgerin oder einem Seelsorger wünschen.

Rufen Sie uns an!

Bei den Kontakten finden Sie auch Direktnummern von Seelsorgenden. Aktuelle Informationen, geistliche Impulse und Geschichten zum Anhören finden Sie auf den Webseiten der Pfarreien (Kontaktdaten am Ende dieser Doppelseite).

AESCH-DUGGINGEN-PFEFFINGEN

Wir haben Abschied genommen von Rosmarie Burri-Neuhaus, geboren 1950 aus Aesch.

Gertrud Zeugin-Schafer, geboren 1943 aus Duggingen.

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe und den trauernden Trost und Kraft.

Vernetzt im Netz – die ReliBox

Fast seit 6 Wochen bewegen und begegnen wir uns neu! Und ein Hilfsmittel dafür ist die ReliBox, welche Sie auf unserer Homepage finden. In dieser Box können Kinder, Jugendliche und Eltern verschiedene Dinge entdecken wie Geschichten zum Hören und Sehen, Bastel- und Spielanleitungen und auch «Reli»-Inputs von den einzelnen Schulstufen. Also schauen Sie einmal in unsere ReliBox hinein.



Pfarrei Aesch

Österliche Bibelfiguren – etwas für Kinder und ihre Eltern

«Und siehe, Jesus kam ihnen entgegen und sagte: Seid gegrüßt! Sie gingen auf ihn zu, warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füsse.» Die Begegnung der Frauen mit dem Auferstandenen am Ostermorgen ist gegenwärtig in der Vitrine hinten in der Aescher Kirche zu betrachten. Eine Gelegenheit, sie mit Kindern zu besuchen, und ihnen dabei etwas über Ostern zu erzählen ...

ARLESHEIM-MÜNCHENSTEIN

Unsere Verstorbenen

Münchenstein:

Am 31. März verstarb 90-jährig Zita Moser-Mindel, wohnhaft gewesen an der Pumpwerkstrasse 3.

Am 12. April verstarb 96-jährig Georg Imark-Voser, wohnhaft gewesen an der Röschenzstrasse 8.

Am 17. April verstarb 93-jährig Fritz Jäggi-Antoni, wohnhaft gewesen an der Pumpwerkstrasse 3.

Arlesheim:

Am 10. April verstarb 90-jährig Marie-Therese Baeriswyl, wohnhaft gewesen am Bromhübelweg 15.

Am 11. April verstarb 89-jährig Fritz Stolz, wohnhaft gewesen in Basel. Gott schenke unseren Verstorbenen das ewige Leben!

Wort der Ermutigung

Nach wie vor finden Sie jeweils am Donnerstag in unseren Schaukästen und Kirchen ein Wort der Ermutigung. Dieses Wort können Sie auch hören unter der Nummer 061 706 86 55. Rufen Sie an!



Den Regenbogen stricken

Stricken Sie gerne? Möchten Sie sich von zuhause aus an einem Gemeinschaftsprojekt beteiligen, das auch über diese spezielle Zeit hinaus bestehen wird? Dann sind Sie eingeladen, in irgendeiner Regenbogenfarbe 10-mal-10 cm-Quadrate zu stricken. Diese können in die Pfarrämter gebracht oder geschickt werden, oder wir kommen sie auf Anfrage in Ihrem Briefkasten abholen. Aus den Quadräten möchten wir Kissenüberzüge in allen Regenbogenfarben für die Kinderecke in unseren Kirchen machen.

Kirchenschmuck zu den Ostersonntagen

An den Wochenenden in der Osterzeit und solange es nicht erlaubt ist, Gottesdienst zu feiern, werden die Kirchen für die Sonntage besonders dekoriert sein. Wir lassen uns bei der Dekoration inspirieren von den Bibeltexten des jeweiligen Sonntags. Kommen Sie vorbei für einen Moment der Stille und der Beobachtung.

Brauchen Sie Hilfe?

Wir befinden uns in bewegten, schwierigen Zeiten. Das Coronavirus stellt unseren Alltag auf den Kopf – vieles ist anders als vorher. Plötzlich verbringen wir viel mehr Zeit drinnen – in unseren eigenen vier Wänden. Auf einmal ist mehr Zeit da ... und das ist gar nicht immer so einfach. Wir sind auch in die-

sen Zeiten weiterhin für Sie/euch da. Sei es für ein persönliches Gespräch am Telefon, Ihre Fragen oder Anliegen. Melden Sie sich/meldet euch bei den Pfarrämtern oder bei der Sozialberatung (079 293 96 78) über Telefon, WhatsApp oder Mail. Wir sind gerne für Sie da.

Kirchgemeindeversammlung Arlesheim

Die Kirchgemeindeversammlung vom 13. Mai wird aufgrund der bestehenden Situation auf Mittwoch, 17. Juni, verschoben, vorbehältlich der Entscheidung des BAG. Weitere Informationen folgen sobald bekannt.

Entdeckerbox

Beachten Sie bitte auf der Homepage unsere Entdeckerbox mit vielen Materialien und Impulsen.

DORNACH-GEMPEN-HOCHWALD

Pfarreiblatt

Zur derzeitigen Gesamtausgabe von «Kirche heute» sind einige kritische Rückmeldungen bei uns eingegangen, da die Mitteilungsmöglichkeiten für unsere drei Pfarreien stark eingeschränkt sind. Die Redaktion von «Kirche heute» hat uns mitgeteilt, dass sowohl diese Ausgabe als auch die nächste Nummer 21-22 als Gesamtausgabe für alle drei Pfarrblattregionen erscheinen wird. Wir hoffen, dass wir bald wieder dem Lesebedürfnis entgegenkommen und zur gewohnten Ausgabe zurückkehren können.

TV-Gottesdienst

Am Sonntag, 3. Mai, dem sogenannten Gut-Hirt-Sonntag, hat unser Seelsorgeverband die Federführung im Pastoralraum-Gottesdienst, der um 10,12 und 14 Uhr von regioTVplus übertragen wird. Sie finden diesen Gottesdienst auch unter www.regioTVplus.ch.

Wir beten in diesem Gottesdienst u.a. für und um Seelsorgerinnen und Seelsorger, die sich in diesen Tagen mutig und kreativ für die Menschen in der Krise einsetzen. Vielerorts sind es gerade diese Seelsorgerinnen und Seelsorger, die in ihrer Seelsorge in kleinen Videobotschaften und am Telefon dafür sorgen, dass aus der körperlichen Distanzierung keine soziale Distanzierung wird.

Zu den bisherigen TV-Gottesdiensten durften wir sehr positive Stimmen entgegennehmen. Gerne weisen wir des-

halb mit besonderer Empfehlung nochmals auf dieses Angebot zum Mitfeiern eines Gottesdienstes hin!

Antoniuskasse: Hilfe in Notlagen

Die Coronakrise bringt auch Menschen aus Dornach, Gempen und Hochwald in unvorhergesehene Not. Wer für den Kauf von Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Bedarfs finanzielle Unterstützung braucht, möge sich bitte beim Pfarramt melden: Telefon 061 701 16 33. Aus den Spenden der Antoniuskasse können wir unbürokratisch und unter Wahrung der Anonymität helfen. Vielleicht kennen Sie jemanden, der in Not ist: Weisen Sie doch bitte auf das Hilfeangebot des Pfarramtes hin!

Danke fürs Rären!

Wie jedes Jahr haben sich Dornacher Pfadis fürs Rären zum Karfreitag und Karsamstag engagiert.

Danke für dieses zu Besinnung und Nachdenken einladende und gut hörbare Zeichen!



Pfarrei Dornach

Persönliche Andacht im Mai

In der ersten Hälfte des Mais fallen die Maiandachten wegen der Coronakrise sicher aus. Die Marienaltäre in den Pfarreikirchen unseres Verbandes oder auch ein Spaziergang zur Hobler Maria-Hilf-Kapelle laden

gleichwohl zur persönlichen Besinnung ein!

Seniorenferien

Die für Ende Juni vorgesehenen Seniorenferien in Gunten mussten wir leider absagen.

REINACH



Patricia Pargger

Auf bald – in unserem Sekretariat

Mit Spannung habe ich im Pfarramt St. Nikolaus meine neue Stelle angetreten. Vor 30 Jahren bin ich nach Aesch gezogen und habe dort zuerst als Kirchenmusikerin und später auch als Pfarrsekretärin gearbeitet.

Lange Jahre amtete ich als Pfarrrechtspräsidentin und bin heute noch als Or-

ganistin im Seelsorgeverband Angenstein tätig. Jetzt freue ich mich auf die Begegnungen mit Ihnen, am Telefon oder – mit dem nötigen Abstand – auf dem Sekretariat.



Esther Gasser

Ich freue mich auf die Arbeit als Pfarrsekretärin bei Ihnen in Reinach. Mein Name ist Esther Gasser, ich bin 51 Jahre alt und lebe seit 20 Jahren in Liesberg.

Durch meine erlernten bzw. angeeigneten Berufe als Zollbeamte, Mutter, Sekretärin und Kätechetin bringe ich etwas Erfahrung mit. Eine neue Stelle fordert und fördert auch immer und wird dadurch spannend. Die ersten Begegnungen in der Pfarrei waren sehr positiv und unterstützend. Dafür danke ich sehr und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Team und einen freundlichen Kontakt zu Ihnen allen.

Mit herzlichem Gruss und auf bald!

Herzlich willkommen

Esther Gasser ab 1. Juni und Patricia Pargger ab 15. April heissen wir herzlich willkommen in unserer Pfarrei und Kirchgemeinde!

Wir wünschen ihnen Freude und Erfüllung bei ihren Aufgaben und segensreiche Wirken.

Pfarreiteam und Kirchgemeinderat

Am Ball bleiben – Impulse zum Tagesevangelium

Seit dem 2. Sonntag der Osterzeit halten wir in der Kirche und auf unserer Homepage jeden Morgen einen Impuls zum Tagesevangelium für Sie bereit. Wir laden Sie herzlich ein, innezuhalten und die Gedanken mit Ihren Tag zu nehmen.

Es erwartet Sie Tag für Tag eine neue Sicht, eine neue Begegnung mit alten bekannten Texten. Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Tag.

Ihr Seelsorgeteam

Marienmonat Mai

Im Monat Mai wird besonders an Maria gedacht – Maria mit vielen Bildern: als Mutter Jesu, als unsere Schwester, als Mädchen in Israel, als Königin, als Meerstern, als Morgenstern, als Rosenkranz u.a.

Mit der Marienlitanei aus Chile möchte ich unsere Bilder und Vorstellungen von Maria erweitern.

Gabriele Tietze

Marienlitanei aus Chile

Maria, Bürgerin aus Nazareth

Maria, Obdachlose in Bethlehem

Maria, Mitglied der Basisgemeinde von Jerusalem

Maria, im politischen Exil bis zum Tod der Machthaber

Maria, Mutter des erhofften Befreiers

Maria, Mutter des umstrittenen Messias

Maria, Mutter eines Justizopfers

Maria, Sprecherin der Armen bei Gott

Maria, unterwegs mit deinem Volk

Maria, Licht für die unterdrückten Völker der Welt

Maria, Mutter des vom Tode Erstandenen

Heimosterkerze

Möchten Sie noch eine Osterkerze? Sie können diese gern in der Kirche erwerben.

Freiwilligenanlass

Wie alle Anlässe fällt auch der Freiwilligenanlass am 15. Mai aus.

Kirchgemeinderat

Informationen zum Kirchgemeinderat finden Sie auf unserer Homepage.

KLOSTER DORNACH

Bis auf Weiteres können keine Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden. Die Kirche ist täglich bis ca. 18 Uhr geöffnet und lädt zum stillen persönlichen Gebet ein.

Aesch-Duggingen-Pfeffingen

Pfarramt Aesch: 061 756 91 51

Pfarramt Pfeffingen: 061 751 16 88

www.rkk-angenstein.ch

Felix Terrier, Gemeindeleiter

Tel. 061 756 91 51/079 425 57 84

Alois Schuler, Seelsorger

Tel. 061 756 91 51/076 466 03 21

Arlesheim-Münchenstein

Pfarramt Arlesheim: 061 706 86 51

Pfarramt Münchenstein: 061 411 01 38

www.rkk-arlesheim-muenchenstein.ch

Sylvester Ihuoma, Pfarradministrator

Tel. 077 461 70 99

Eveline Beroud Sozialarbeiterin

Tel. 079 293 96 78

Dornach-Gempen-Hochwald

Pfarramt: 061 701 16 33

mauritius@kirchedornach.ch

www.dogeho.ch

Thomas Wittkowski, Gemeindeleiter

Tel. 061 751 34 58

Reinach

Pfarramt: Tel. 061 717 84 44

www.rkk-reinach.ch

Gabriele Tietze Roos, Pfarrreiseelsorgerin

Tel. 061 763 06 70

Marek Sowulewski: Tel. 076 579 05 56

P. Benedikt Locher: Tel. 079 380 96 45

Fabienne Bachofer: Tel. 061 381 64 19